

**Gemeinsame Sitzung des Fernseh-, Hörfunk- und Zukunftsausschusses  
am 19. Februar 2020, um 16:30 Uhr**

**Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse**

---

Teilnehmende:

Vorsitz:

Klaus Schloesser

Ausschussmitglieder:

Doris Achelwilm  
Christine Bornkeßel  
Helmut Brandenburg  
Annika Brinkmann  
Martina Burandt  
Pierre Demirel  
Ridvan Dindar  
Andreas Egbers-Nankemann  
Viola Falkenberg  
Wolf Arne Frankenstein  
Karin Fricke  
Andrea Grote  
Anke Grotkop  
Karin Kiese  
Katharina Kissling  
Christian Linker  
Helge Niessen  
Bernd Panzer  
Dr. Beate Porombka  
Dr. Wilhelm Rösing  
Nathalie Sander  
Heinrich Welke  
Thomas von Zabern

Radio Bremen:

Brigitta Nickelsen  
Jan Weyrauch

Vom Personalrat entsandt:

Heike Zeigler

Gäste:

Karsten Binder  
Sven Carlson  
Helge Haas  
Lars Rosentreter  
Andrea Schafarczyk  
Julius Heeke  
Rainer Kahrs

Protokoll:

Nina Gabriel

Rundfunkratsvorsitzender:

Dr. Klaus Sondergeld

---

Entschuldigt:

Wolfgang Behrens  
Matthias Dembski  
Annette Düring  
Christine Finckh  
Walter Henschen  
Katrin Lehmann

Beate Röllecke

Vom Personalrat entsandt:

Anke Sommer und Christina Fee  
Moebus, in Vertretung an-  
wesend Heike Zeigler

---

### **1. Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung für die Sitzung am 19. Februar 2020 wird genehmigt.

### **2. Genehmigung des Protokolls über die gemeinsame Sitzung des Fernseh-, Hörfunk- und Zukunftsausschusses am 23. Oktober 2019**

Das Protokoll über die gemeinsame Sitzung des Fernseh-, Hörfunk- und Zukunftsausschusses wird genehmigt.

### **3. Aktuelles**

Der Programmdirektor ergänzt seinen schriftlichen Bericht um folgenden Punkt: Die Reihe „Talk am Dienstag“ im Ersten werde fortgesetzt. Außerdem würden sich mit dem SWR, dem BR und eventuell dem MDR weitere Landesrundfunkanstalten beteiligen. „3nach9“ werde demnach im nächsten Jahr voraussichtlich vier Mal im Ersten zu sehen sein. Gleichzeitig würden freitags mehr Menschen „3nach9“ an dem regulären Sendeplatz im Dritten verfolgen (14.02.2020: 12,4 Prozent).

Die Direktorin für Unternehmensentwicklung und Betrieb spricht die erfolgreichen Verhandlungen zum Finanzausgleich an, die Jan Schrader / Leitung kaufmännische Verwaltung maßgeblich mit geführt habe.

### **4. Veränderungen bei Bremen Vier**

Jan Weyrauch / Programmdirektor Radio Bremen beleuchtet die Gründe für die Veränderungen bei Bremen Vier unter Bezugnahme der Ergebnisse aus der Media-Analyse.

Helge Haas / Wellenchef Bremen Vier stellt im Anschluss den Ausschussmitgliedern die Ergebnisse einer ausführlichen Hörer\*innenbefragung vor. Darin seien in Gruppendiskussionen unter anderem die allgemeine Wahrnehmung, die besondere Senderhistorie von Bremen Vier, der Aufbau der Nachrichten bzw. Informationen und die Präsenz vor Ort abgefragt und diskutiert worden. Ferner stellt er den zeitlichen Ablauf der Änderungsprozesse dar.

Der Ausschuss diskutiert ausführlich und kritisch über die interne sowie externe Kommunikation im Zusammenhang mit den Veränderungen bei Bremen Vier als auch die Einbindung des Rundfunkrats in den Prozess. In der Debatte kommen auch Vertreter\*innen des Personalrats und des Redakteursausschuss zu Wort und informieren die Ausschussmitglieder aus ihrer Sicht über Sorgen und kritische Stimmen aus dem RB-Vier-Team.

Gelobt werde die Einbindung von Online, da vor allem die Sozialen Medien in der Zielgruppe einen hohen Stellenwert hätten.

## **5. Ein Jahr neues „buten un binnen“-Studio**

Lars Rosentreter / Redaktionsleiter „buten un binnen“-Fernsehen zieht ein Fazit zu einem Jahr mit dem neuen „buten un binnen“-Studio.

Einige Ausschussmitglieder kritisieren die Position von Gästen bei Zweier-Gesprächen vor dem Moderationstisch. Insgesamt lobt der Ausschuss die Entwicklung der Sendung sowie das neue Studio.

## **6. Programmleistungspläne**

Dieser Tagesordnungspunkt entfällt.

## **7. Verschiedenes**

Es gibt keine Wortmeldungen.

gez. Klaus Schloesser  
Vorsitzender des Fernsehausschusses  
Bremen, den 04.05.2020